

Museumsbericht

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Heimkunst : Mitteilungen des Kunstgewerbemuseums der Stadt Zürich**

Band (Jahr): - **(1906)**

Heft 1

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MUSEUMSBERICHT.

Am 17. und 18. Januar hielt Herr *Paul Schulze*, Konservator der königl. Gewebesammlung in Krefeld, in der Aula des Hirschengrabenschulhauses zwei Vorträge über *die Musterung der Gewebe früherer Jahrhunderte* und *die moderne Bewegung in der Textilindustrie*. Die Vorträge wurden mit Lichtbildern und durch Vorweisung zahlreicher moderner Originalstoffe und Muster bekannter Künstler illustriert. Am 14. Februar sprach Herr *Dr. P. Jessen*, Direktor der Bibliothek des königl. Kunstgewerbemuseums in Berlin über *alte und neue Kunst im Buchdruck*. Auch in diesem Vortrag — über den wir noch an anderer Stelle berichten — wurden die markantesten Beispiele in Lichtbildern sowie in Büchern und alten und neuen Drucken vorgeführt. Am 28. Februar und 1. März wird Herr *P. H. Berlage*, Architekt in Amsterdam, „*Kritische Betrachtungen über alte Bau- und Kleinkunst*“ anstellen und über „*Die Entwicklung der modernen Architektur*“ sprechen und seine Gegenstände durch Projektionsbilder anschaulich machen.

Parallel mit den Vorträgen geht ein Cyklus kleinerer Ausstellungen in den dazu provisorisch eingerichteten Räumen des Museums. Im Anschluss an die Vorträge des Herrn Schulze wurde vom 28. Januar bis 11. Februar eine *Ausstellung moderner Textil- und Batikarbeiten* veranstaltet, die von 2533 Personen — Schulen inbegriffen — besucht wurde. Die Ausstellung brachte u. a. neben einer Kollektion Kottmannscher Möbelstoffe und Künstlerseide, welche uns von der Direktion des Kaiser Wilhelm Museums in Krefeld in zuvorkommendster Weise zur Verfügung gestellt wurden, unsere ausgedehnten Erwerbungen von Geweben und Zeugdrucken William Morris.

Die *Ausstellung von Werken graphischer Kunst*, die im Zusammenhange mit Dr. Jessens Vortrag steht, wird vom 18. Februar bis 11. März dauern und neben alten und neuen Büchern und Drucken, darunter einige sehr wertvolle aus der Kelmscott-Press eine auserlesene Sammlung moderner, besonders farbiger Radierungen enthalten. Nach dieser kommt eine Ausstellung von *Feinschmiede- und keramischen Arbeiten* und darauf vom 22. April bis 27. Mai eine Ausstellung von *künstlerischen Werken der Photographie*.

BIBLIOTHEK UND LESESAAL.

Besucher im Januar 1906: 1083

Entleiher „ „ „ : 381

Zusammen: 1464 Personen

Die Anzahl der seit 1. November 1905 *neu erworbenen Bände* einschliesslich der Geschenke beträgt 196; als die bedeutenderen hievon sind folgende aufzuführen: *John Ruskins* sämtliche Werke (in deutscher Übersetzung); *William Morris*, 5 Werke; *Herm. u. Anna Muthesius*, 5 Werke; *Alfred Lichtwark*, 10 Werke; *Webers* illustrierte Katechismen, 8 Werke (geben den Handwerkern Auskunft über technische Fragen); *Walter Crane*, 3 Werke; *British Artists Series*: Millais, Reynolds, Gainsborough, Leighton, Turner, Pre-raphaélite painters; *Bastelaer und de Loo*, Peter Bruegel l'ancien; *Benesch*, Beleuchtungswesen; *Berlage*, Über Stil in der Baukunst; *Douglas Cockerell*, Über Bucheinbände; *Croce*, Ästhetik als Wissenschaft; *Douglas*, Fra Angelico; *Dresdner*, Weg der Kunst; *Encyclopédie-Roret* (gewerblich-technische Werke, 19 Bände); *Herzfeld*, Leon. da Vinci; *Hirn*, Ursprung der Kunst; *Jacobi*, 8 verschiedene Werke über die Technik der Buchdruckerkunst; *Jessen*, Dante Gabr. Rossetti; *Kunst und Handwerk*, (Arts and Crafts Essays), hgg. v. Seemann, Leipzig, 5 Bände; *Lemonnier*, Constant. Meunier; *Leyland*, Gardens old and new, 2 Bände; *Maillard*, Aug. Rodin; *Marillier*, Dante Gabr. Rossetti; *J. Meier-Graefe*, 2 Werke; *Rouffaer u. Juijnbold*, Indische Batikkunst, 5 Bände; *Stoll*, Dentelles de Belgique; *Vachon*, Puvis de Chavannes; *Vallance*, William Morris, Edw. Burne-Jones; *Van de Velde*, 2 Werke; *Waldschmitt*, Dante Gabr. Rossetti; *Zeitler*, 2 Werke; *Zola*, Malerei.

Neue Zeitschriften: Archiv für Buchgewerbe, Ar flamand et hollandais, Burlington Magazine, Gazette des beaux-arts, Heimkunst, Hohe Warte, Jonge Kunst, Kind und Kunst, Kunst und Künstler, Museumskunde, Printing Art, Werkkunst, Werkstatt der Kunst, Wiener Mode.

Besuchszeit: An Werktagen vormittags von 10 bis 12 Uhr und nachmittags von 4—8 Uhr; an *Sonntagen* (nur im Winter) vormittags von 10 bis 12 Uhr. Eintritt frei.

DIE I. SERIE dieser Zeitschrift erscheint in 10 Nummern und kostet per Post Fr. 2.50; direkt vom Verlag bezogen Fr. 2.—.

REDAKTIONELLE MITTEILUNGEN sind an die Direktion des Kunstgewerbemuseums der Stadt Zürich zu richten.

ANNONCEN direkt oder durch die Firma Haassenstein & Vogler.